

EinCHECKen IN Ötlingen

Brückenhaus e.V.

Januar - Dezember 2018

Zielgruppe

Überwiegend junge Männer mit Fluchthintergrund sowie verschiedene Ötlingerinnen und Ötlinger mit und ohne Migrationshintergrund.

Projekthalt

Die bereits im Sommer 2016 nach Ötlingen zugezogenen jungen Geflüchteten äußerten den Wunsch nach einem Treffpunkt, der ihnen zum einen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung und zum anderen den Kontakt zu schon länger in Ötlingen lebenden jungen Menschen ermöglicht. Ein solcher Treff bietet auf der einen Seite die Chance Vorbehalte gegen Menschen mit Fluchthintergrund abzubauen und auf der anderen Seite bei diesen eine gelingende Integration zu fördern. Das ist wichtig, da im Stadtteil Ötlingen noch weitere Anschlussunterbringungen geplant sind und dies bereits jetzt Unsicherheiten und Vorbehalte bei der Bevölkerung verursacht.

Es finden wöchentliche Treffen mit abwechselnden Aktionen (Kochen, Billard, Tischkicker, Fußball spielen) statt. Je nach Bedarf unterstützen wir das Erlernen der deutschen Sprache, ebenso helfen wir beim Umzug in größere Wohneinheiten, z.B. wegen Familiennachzug.

Weiterhin unterstützen wir die jungen Männer bei ihren Bewerbungen, bei Amtsgängen (Jobcenter) und bei vielen praktischen Fragen des Alltags.

Es besteht ein enger Kontakt mit dem Ortsvorsteher und dem Stadtteilarbeitskreis Ötlingen, welcher den Treff regelmäßig besucht und parallel den Aufbau eines Netzwerkes - einen *Unterstützerkreis für Geflüchtete* - unterstützt. Im Hinblick auf eine weitere Anschlussunterbringung in Ötlingen gewinnt der Unterstützerkreis immer stärker an Bedeutung um die Akzeptanz der Ötlinger Bevölkerung zu gewinnen und Begegnungen zu ermöglichen.

Projektverlauf

Nach dem Ende der Weihnachtsferien beginnt der wöchentliche Treff mit Schuljahresbeginn. Zum wöchentlichen Angebot gehören Billard und Tischkicker spielen. Darüber hinaus pflegen wir unser 'Sprachbad': Die jungen geflüchteten Männer nutzen die Gelegenheit, über ihren Alltag, ihre Sorgen und andere Themen mit uns ins Gespräch zu kommen. Ebenso besteht die Möglichkeit, sich mit einzelnen Ehrenamtlichen zurückzuziehen um gezielt auf Sprachprüfungen zu lernen. Nicht selten werden auch Termine außerhalb des wöchentlichen Treffs ausgemacht.

Bewerbungshilfen, Unterstützung bei der Wohnungssuche, der Jobsuche oder beim Umzug sind sinnvoll.

Ein wichtiger Bestandteil unseres Treffs ist das monatliche Kochen. So finden abwechselnd Kochworkshops aus unterschiedlichen Herkunftsländern statt.

Projektziele

Zugezogene und gebürtige junge Ötlingerinnen und Ötlinger sollen viele positive gemeinsame Erfahrungen und Freizeiterlebnisse haben. Die zugezogenen Flüchtlinge lernen hier sowohl Strukturen und Hilfsmöglichkeiten als auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinwesenarbeit kennen.

Im besten Fall hat das Projekt sichtbar positive Auswirkungen, die auf den Stadtteil wirken, Ängste bei anderen Bewohnern des Stadtteils können abgebaut werden und im Stadtteil entwickeln sich Strukturen einer Willkommens- und Akzeptanzkultur.

Kooperationspartner

Ortschaftrat Ötlingen, Evangelische und Katholische Kirchengemeinde, Flüchtlings-Beratungsstelle Chai der Bruderhaus Diakonie, Mitarbeiter-innen der Gemeinwesenarbeit des Brückenhauses, Integrationsbeauftragte der Stadt Kirchheim

Projektverantwortliche

Brückenhaus e.V.

Jessica Villamar Ruiz

Neue Weilheimer Str. 11

73230 Kirchheim unter Teck

Tel. 07021 43530

Stadtteilzentrum TriB in Ötlingen

Brigitte Wetzel

Lindorferstr. 1

73230 Kirchheim

oekiste-trib@gmx.de